Hamburg

Hamburg Marketing GmbH

Hamburg Marketing

Basisinformationen

Adresse:
Wexstraße 7
20355 Hamburg

Telefon: 040 / 41 11 10 610
E-Mail: info@marketing.hamburg.de
Internet: http://www.marketing.hamburg.de

Zuständige Fachbehörde:
Behörde für Wirtschaft, Arbeit und Innovation

Erweitertes Verantwortungsmodell mit Behörde für Finanzen und Bezirke: nein

Segment: Wirtschaftsförderung und Stadtmarketing

Wirtschaftszweig nach Destatis: Werbeagenturen

Unternehmensgröße analog zu §§ 267 oder 267a HGB: klein

Rechtsform: GmbH

Gesellschafter

Stammkapital: 100.000,00 €

Der Anteil der FHH beträgt durchgerechnet 75,00 %.

Name	Anteil	Wertanteil
Freie und Hansestadt Hamburg (FHH)	75,00 %	75.000,00
Handelskammer Hamburg	15,00 %	15.000,00
Hansestadt Lübeck	0,50 %	500,00
Kreis Dithmarschen	0,50 %	500,00
Kreis Herzogtum Lauenburg	0,50 %	500,00
Kreis Nordwestmecklenburg	0,50 %	500,00
Kreis Ostholstein	0,50 %	500,00
Kreis Pinneberg	0,50 %	500,00
Kreis Segeberg	0,50 %	500,00
Kreis Steinburg	0,50 %	500,00
Kreis Stormarn	0,50 %	500,00
Landeshauptstadt Schwerin	0,50 %	500,00
Landkreis Cuxhaven	0,50 %	500,00
Landkreis Harburg	0,50 %	500,00
Landkreis Heidekreis	0,50 %	500,00
Landkreis Lüchow-Dannenberg	0,50 %	500,00
Landkreis Ludwigslust	0,50 %	500,00
Landkreis Lüneburg	0,50 %	500,00
Landkreis Rotenburg (Wümme)	0,50 %	500,00
Landkreis Stade	0,50 %	500,00
Landkreis Uelzen	0,50 %	500,00

Stadt Neumünster	0,50 %	500,00

Beherrschungsvertrag: nein

Ergebnisabführungsvertrag: nein

Unternehmensaufgaben

Kernaufgabe der Geschäftstätigkeit der Hamburg Marketing GmbH (HMG) ist die Steigerung der nationalen und internationalen Bekanntheit Hamburgs als Stadt und Metropolregion durch effektives, professionelles und profiliertes Standortmarketing.Die HMG ist dabei die zentrale Steuerungsinstanz für übergreifende Marketing-Aspekte bei der Außendarstellung Hamburgs und der Metropolregion gegenüber allen relevanten Akteuren. Hierzu zählen unter anderem die Erarbeitung und Umsetzung strategischer Kommunikationskonzepte und die Erbringung von Werbe- und Marketingdienstleistungen im Sinne der strategischen Ausrichtung des Hamburg-Marketings.Als Holding übernimmt die HMG außerdem in den Bereichen Unternehmenskommunikation, Medienarbeit, Finanzbuchhaltung, IT, Controlling, Personal und Projektmanagement Querschnitts-, Beratungs- und Sonderaufgaben für ihre Tochterunternehmen.

Wichtiges staatliches Interesse

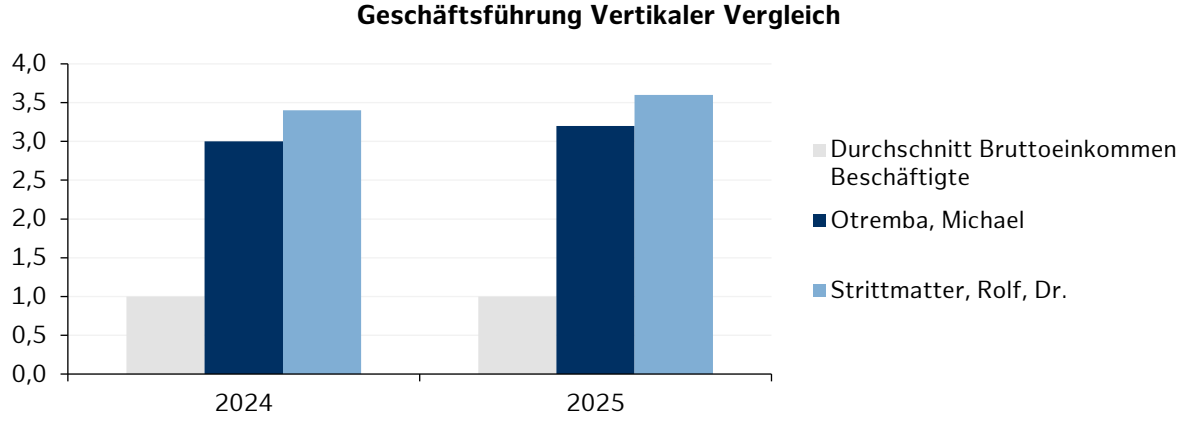
Das wichtige staatliche Interesse an der HMG ergibt sich aus der Zielsetzung des Senats, die nationale und internationale Bekanntheit Hamburgs als Stadt und Metropolregion durch ein effektives, professionelles und profiliertes Standortmarketing zu steigern. Neben der Pflege und Entwicklung der Marke Hamburg im Sinne einer internationalen Markenstrategie bedarf es dazu einer zentralen Steuerungsinstanz für die übergreifenden Marketingaspekte der Außendarstellung Hamburgs und der Metropolregion, die alle standortbezogenen Marketingaktivitäten der am Hamburg Marketing beteiligten Akteure koordiniert. Die Voraussetzungen gemäß § 65 Abs. 1 LHO werden weiterhin unverändert erfüllt. Die Beteiligung ist damit nach wie vor erforderlich.

Organe

Geschäftsleitung

Otremba, Michael	(Geschäftsführung)
Strittmatter, Rolf, Dr.	(Vorsitz der Geschäftsleitung)

Werte in EUR	Festvergütung lt. Vertrag	Festvergütung IST	Variable Vergütung max.	Variable Vergütung IST	Nebenleistungen	Gesamtvergütung vereinbart	Gesamtbezüge IST 2025	Altersversorgung
Otremba, Michael	203.265	200.285	33.785	26.632	6.794	243.844	233.711	40.057
Strittmatter, Rolf, Dr.	228.000	228.000	38.000	33.250	8.378	274.378	269.628	45.600



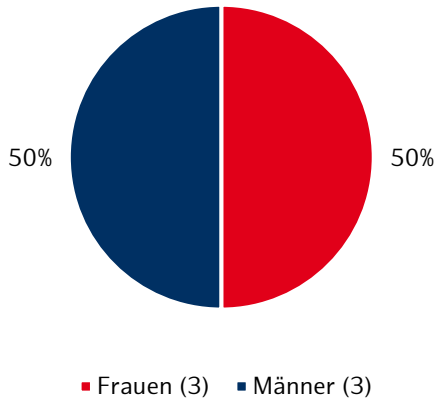
Durchschnittliches Brutto-Einkommen der festangestellten Mitarbeitenden (in EUR)	75.485

Mitglieder Aufsichtsrat

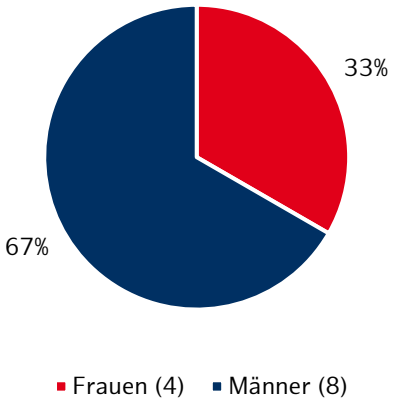
Das Aufsichtsorgan besteht aus 12 Personen. Die Anteilseigner stellen 12 Mandate. Die Senatorin der Behörde für Wirtschaft und Innovation ist Kraft Amtes Mitglied im Aufsichtsrat.

Name	Mandats-funktion	Tätigkeit	Arbeitgeber	Mandats-herkunft	gültig
Leonhard, Melanie, Dr.	Vorsitz	Senatorin	Behörde für Wirtschaft und Innovation	FHH	
Aust, Norbert, Prof.	Stellv. Vorsitz	Präses	Handelskammer Hamburg	Handelskammer Hamburg	
Blumenthal, Maryam		Senatorin	Behörde für Wissenschaft, Forschung und Gleichstellung	FHH	seit 04.06.2025
Brosda, Carsten, Dr.		Senator	Behörde für Kultur und Medien	FHH	bis 31.03.2026
Dressel, Andreas, Dr.		Senator	Freie und Hansestadt Hamburg	FHH	bis 03.06.2025
Fegebank, Katharina		Senatorin	Behörde für Umwelt, Klima, Energie und Agrarwirtschaft	FHH	bis 03.06.2025
Heyne, Malte, Dr.		Hauptgeschäftsführer	Handelskammer Hamburg	Handelskammer Hamburg	
Hollmann, Kai		Gesellschafter	Gastwerk Hotel Hamburg GmbH & Co.KG	Handelskammer Hamburg	
Holstein, Christoph		Staatsrat	Behörde für Inneres und Sport	FHH	
Lentz, Bettina		Staatsrätin	Behörde für Finanzen und Bezirke	FHH	seit 04.06.2025
Lindenau, Jan		Bürgermeister	Hansestadt Lübeck	Kreise, Landkreise und Städte der Metropolregion	seit 01.01.2025
Pörksen, Jan		Staatsrat	Senatskanzlei	FHH	
Rempe, Rainer		Landrat	Landkreis Harburg	Kreise, Landkreise und Städte der Metropolregion	
Schiedek, Jana		Staatsrätin	Behörde für Kultur und Medien		seit 01.04.2026
Vorsteher, Petra				FHH	

Gremienbesetzung FHH



Gremienbesetzung Gesamt



Die Vorgaben des Gremienbesetzungsgesetzes zum 31.12. des Berichtsjahres sind auf Seiten der Senatsvertreter erfüllt: ja

Die Vorgaben des Gremienbesetzungsgesetzes gesamt zum 31.12. des Berichtsjahres sind erfüllt: nein

Beteiligungen des Unternehmens

Tochterunternehmen	Anteil	Andere Anteilseigner (> 25%)
Hamburg Tourismus GmbH	51,00 %	Tourismusverband Hamburg e.V. - 29,00 %
HIW Hamburg Invest Wirtschaftsförderungsgesellschaft mbH	51,00 %	Handelskammer Hamburg - 35,00 %

Enkelunternehmen	Anteilseigner Töchter	Anteile	Andere Anteilseigner (> 25%)
Hamburg Travel GmbH	Hamburg Tourismus GmbH	100,00 %	
HIS Hamburg Invest Service GmbH	HIW Hamburg Invest Wirtschaftsförderungsgesellschaft mbH	100,00 %	
HIM Hamburg Invest Managementgesellschaft mbH	HIW Hamburg Invest Wirtschaftsförderungsgesellschaft mbH	100,00 %	

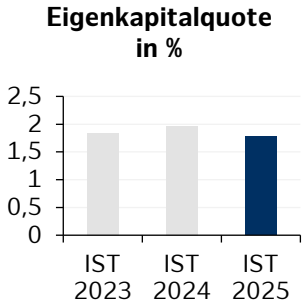
Unternehmenslage

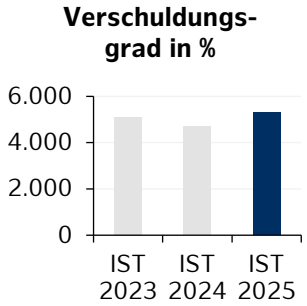
Auszug Bilanz (in TEUR)

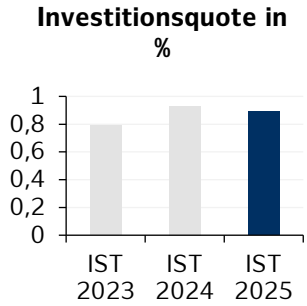
	IST 2023	IST 2024	IST 2025
Anlagevermögen	390	381	347
Umlaufvermögen	7.010	6.424	7.273
Eigenkapital	138	138	138
davon gezeichnetes Kapital	100	100	100
davon Rücklagen	38	38	38
Sonderposten für Investitionszuschüsse	311	302	268
Rückstellungen	4.569	4.884	5.238
davon für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	3.948	4.270	4.634
Verbindlichkeiten	2.470	1.605	2.084
Bilanzsumme	**7.487**	**7.000**	**7.739**

Investitionen (in TEUR)

	IST 2023	IST 2024	IST 2025
Sachanlageinvestitionen	69	93	75







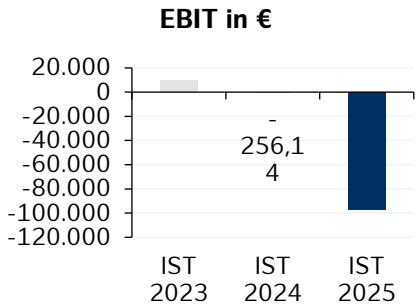
Bilanz HMG 2025:

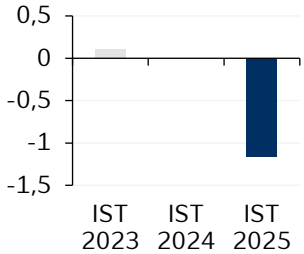
Sonstige Rückstellungen:

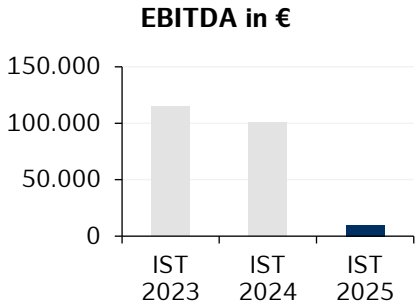
Die sonstigen Rückstellungen betreffen u.a. Verpflichtungen gegenüber dem Personal in Höhe von 478 TEUR (Vorjahr: 468 TEUR) sowie Verpflichtungen aus ausstehenden Rechnungen in Höhe von 77 TEUR (Vorjahr: 92 TEUR) und weiteren Positionen in Höhe von 50 TEUR (Vorjahr: 55 TEUR) für Jahresabschluss-, Prüfung- und Archivierungskosten.

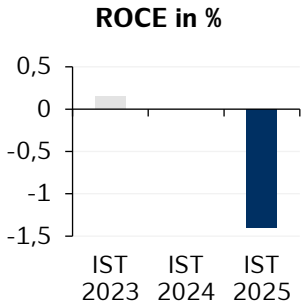
Auszug Gewinn- und Verlustrechnung (in TEUR)

	IST 2023	IST 2024	IST 2025
Umsatzerlöse	8.737	9.990	8.369
Sonstige betriebliche Erträge	673	506	520
Personalaufwand	5.359	5.586	5.552
davon für Altersversorgung	514	342	492
Abschreibungen auf immaterielle Vermögens-gegenstände und Sachanlagen	106	101	107
Sonstige betriebliche Aufwendungen	3.936	4.809	3.328
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	50	83	177
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	60	83	80
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag			-1
Ergebnis nach Steuern	**0**	**0**	**0**
Sonstige Steuern			0
Jahresergebnis	**0**	**0**	**0**









Gewinn- und Verlustrechnung HMG 2025

Umsatzerlöse wurden in Höhe von 3.737 TEUR erzielt (Vorjahr: 3.871 TEUR) und resultieren insbesondere aus konzerninternen Weiterbelastungen 3.558 TEUR.

Die Zuwendungen von insgesamt 4.632 TEUR (Vorjahr: 6.119 TEUR) ergeben sich aus der Zuwendung der Freien und Hansestadt Hamburg 4.165 TEUR, der Handelskammer Hamburg 240 TEUR, der Landkreise 228.

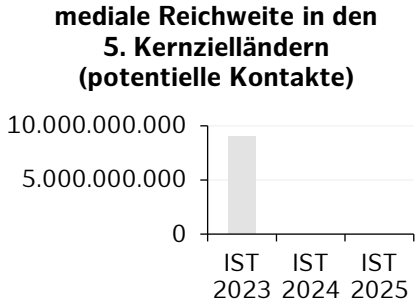
Die sonstigen betrieblichen Erträge in Höhe von 520 TEUR (Vorjahr: 506 TEUR) bestehen zum größten Teil aus der Erhöhung der Zusage betriebliche Altersversorgung 362 TEUR und aus der Auflösung von Sonderposten 107 TEUR.

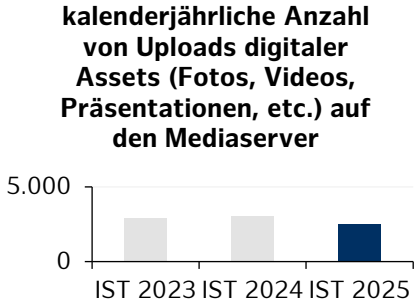
Der Personalaufwand liegt mit 5.552 TEUR um 34 TEUR unter dem Vorjahr (5.586 TEUR).

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen bestehen zum größten Teil aus Werbung und Öffentlichkeitsarbeit in Höhe von 1.680 TEUR, Marketing- und Werbungskosten in Höhe von 1.574 TEUR sowie Verwaltungsaufwendungen in Höhe von 1.513 TEUR und belaufen sich auf insgesamt 3.328 TEUR (Vorjahr: 4.809 TEUR).

Es wurde wie in den Vorjahren ein ausgeglichenes Ergebnis erzielt.

Unternehmensindividuelle Kennzahlen





Die über die HMG direkt oder indirekt erzielte Mediale Reichweite betrug im Jahr 2025 5,2 Mrd. potentielle Kontakte (davon mehr als ¾ im internationalen Bereich).

Im Jahr 2025 wurden über das Digital Asset Management System der HMG rund 45.000 Assets (Fotos, Videos, Texte) heruntergeladen.

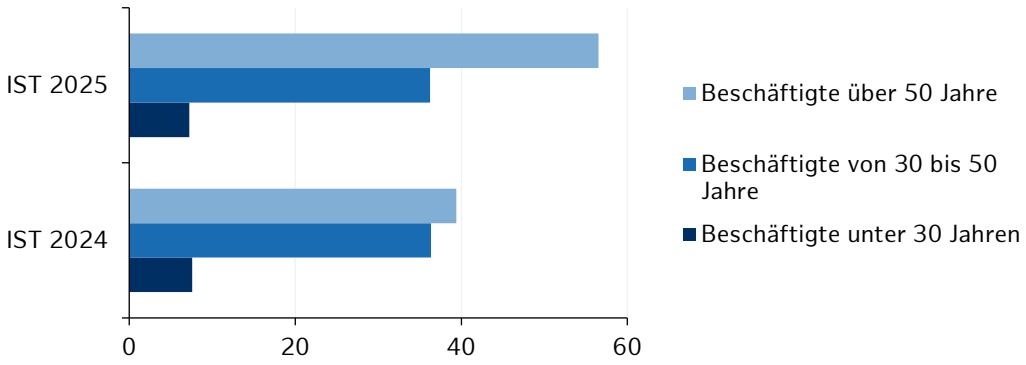
Personal

Personalstruktur

	IST 2023	IST 2024	IST 2025
Anzahl Beschäftigte nach § 267 Abs. 5 HGB	66	68	65
davon weibliche Beschäftigte	49	52	52
davon Teilzeitbeschäftigte	27	30	31
Anzahl Versorgungsempfängerinnen und -empfänger	4	4	5
Anzahl Schwerbehinderte (GdB > 50) oder ihnen gleichgestellte Personen (s. SGB IX)		1	3

Schwerbehindertenquote in %	2	1	5

Altersstruktur in % zum 31.12.



Die Erhöhung der Anzahl schwerbehinderter Beschäftigter im Jahr 2025 ist darauf zurückzuführen, dass bei mehreren Mitarbeitenden im Laufe des Jahres eine Schwerbehinderung offiziell anerkannt wurde. Die Veränderung resultiert somit nicht aus Neueinstellungen, sondern aus nachträglichen Anerkennungen bereits bestehender Beschäftigungsverhältnisse.

Der Anstieg der Beschäftigten über 50 Jahre ist im Wesentlichen auf die reguläre Altersentwicklung innerhalb der Belegschaft zurückzuführen. Diese Entwicklung entspricht dem allgemeinen demografischen Wandel sowie der steigenden Beschäftigungsdauer erfahrener Mitarbeitender im Unternehmen.

Die höhere Anzahl von Beschäftigten im Bereich des niedrigsten Stundenlohns im Jahr 2025 ergibt sich insbesondere daraus, dass im Vergleich zum Vorjahr mehr Studierende beschäftigt wurden. Diese Beschäftigtengruppe wird typischerweise im unteren Entgeltbereich eingesetzt, wodurch sich die entsprechende Kennzahl erhöht hat.

Tarifbindung und betriebliche Mitbestimmung

Tarifbindung: ja

Bestehende Verträge im Unternehmen: TV-AVH

		IST 2024	IST 2025
Durchschnittliches Brutto-Einkommen der festangestellten Mitarbeitenden in EUR		77.412	75.485
Betrag des niedrigsten tariflichen Stundenlohns in EUR		15,23	15,88
Anzahl Beschäftigte mit dem niedrigsten tariflichen Stundenlohn		2	4
Betrag des höchsten tariflichen Stundenlohns in EUR		55,60	57,27
Anzahl Beschäftigte mit dem höchsten tariflichen Stundenlohn		1	1

Betriebliche Mitbestimmung nach BetrVG, HmbPersVG sowie § 178 SGB IX: ja

Entsprechende Gremien im Unternehmen: Konzernbetriebsrat, Betriebsrat

Nachhaltigkeit

	IST 2023	IST 2024	IST 2025
Gesamtenergieverbrauch in MWh	803	409	400
Anteil der E-Kfz im Fahrzeugbestand (31.12.) in %	100	100	100
Anteil der Beschäftigten mit gültigem Jobticket für den ÖPNV in %	57	42	44

Anteil regionaler Lieferanten aus der Metropolregion Hamburg am jährlichen Auftragsvolumen in %	62	67	70

Im Jahr 2025 wurde die internationale PR für den Wirtschafts- und Innovationsstandort Hamburg in einem ganzheitlichen Kommunikationskonzept zur Positionierung Hamburgs als internationalem Standort für das Thema Nachhaltigkeit und Energiewende gebündelt. Unter der Kernbotschaft „Hamburg: The Makers' Hub of the Global Energy Transition" arbeitet die Kampagne von Beginn an mit den zentralen Akteur:innen in diesem Bereich zusammen – beispielsweise mit der SK, BWAI, HK, EEHH, HAV, MCN, HHM oder der HMC. Kommunizierte Themen stammen unter anderem aus den Themenbereichen Aviation, Erneuerbare Energien/Wasserstoff, Startups, dem Wissenschaftsstandort Hamburg sowie aus Konferenzen wie dem Hamburg Sustainability Congress. Im Jahr 2025 hat die integrierte Kommunikationskampagne zu den Themen Nachhaltigkeit, Energiewende und Innovation aus Hamburg über drei Wellen insgesamt mehr als 3.256 Veröffentlichungen eine potenzielle Reichweite von 1,16 Milliarden Kontakten erreicht (ohne Reichweiten in China). Alleine Hamburgs internationale LinkedIn-Kommunikation erreichte innerhalb der drei Wellen 5,4 Mio. Ansichten zu Hamburg-Themen.

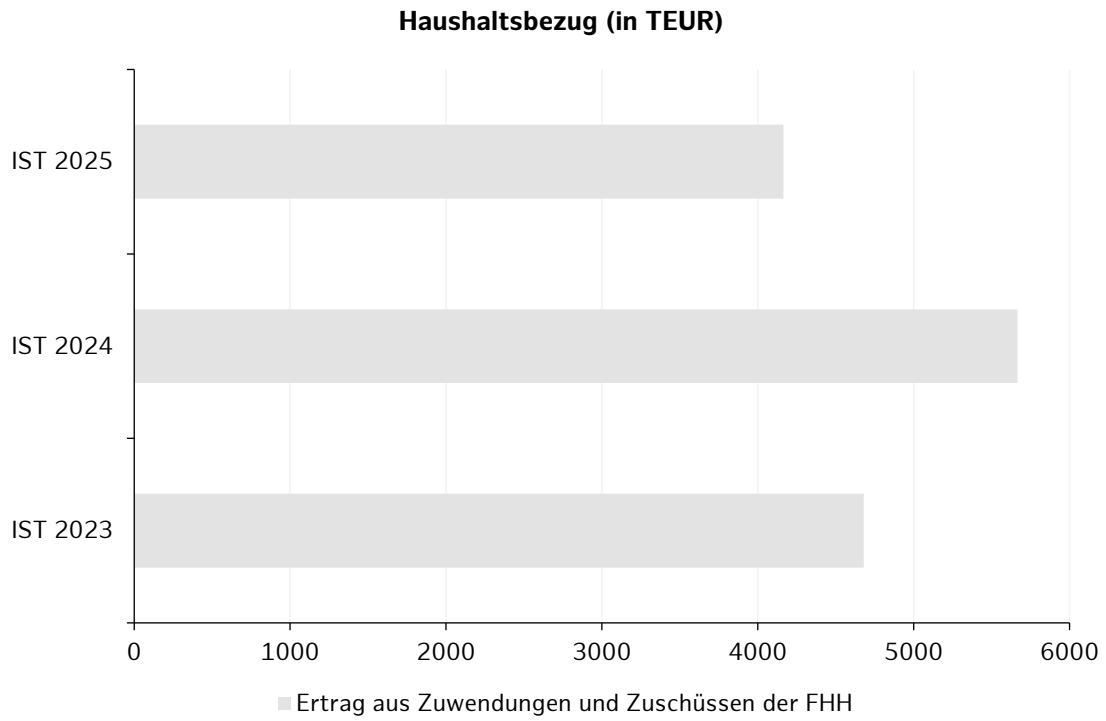
Ausblick

Auch für die Jahre 2026 und 2027 geht die Geschäftsführung bei der HMG von einem ausgeglichenen Jahresergebnis aus. Dies begründet sich sowohl in der aktuell auskömmlichen wirtschaftlichen Lage des Unternehmens und den in Hamburg allgemein guten wirtschaftlichen Rahmenbedingungen als auch in der Zusage der Freien und Hansestadt Hamburg, in den nächsten Jahren keine Kürzungen der Zuwendungen vornehmen zu wollen.

Die geopolitische Lage und anhaltende Preissteigerungen dämpfen die Erwartungen am Markt. Die Geschäftsführung beobachtet die aktuellen Entwicklungen und konkretisiert etwaige Risiken, sobald diese quantifiziert werden können.

Angaben zum Haushaltsbezug

Die HMG hat per 31.12.2025 Zuwendungen in Höhe von 4.633 T€ erhalten. Diese liegen 1.486 T€ unterhalb des Vorjahres (im Wesentlichen der Wegfall der Kampagne „EURO 2024") und 307 T€ oberhalb des Planwerts. Grund für die Abweichung zum Plan 2025 sind einerseits Sonderzuwendungen für die Kampagne „Kulturstadt Hamburg", die „ZDF Silvester Show" und den anstehenden Umzug.



Weitere Informationen

Abschlussprüfung

Die Abschlussprüfung wurde von der Gesellschaft MIZ TREUHAND GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft durchgeführt. Die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft ist im aktuellen Prüfungszyklus seit 01.01.2025 für die Gesellschaft tätig.

Corporate Governance Kodex (CGK)

CGK-Anwendung: HCGK

Abgabe Entsprechenserklärung: ja